

# Mediterrane Frühlingsflora am Capo Palinuro

---

## Informationen

---

### Daten

15. bis 25. März 2008

### Preis

1900.– CHF (Basis  
Doppelzimmer)

### Teilnehmerzahl

Max. 18

### Reiseleitung

Adrian Möhl  
Kathrin Meyer

### Im Preis inbegriffen

- Reise im Schlafwagen
- Transfers
- Kursleitung
- Kursunterlagen
- Übernachtung z.T. mit Halbpension



Südlich von Salerno befindet sich der wenig bekannte Teil der kampanischen Küste. Hier gibt es kleine, einsame Buchten mit kristallklarem Wasser und wilden Klippen, die senkrecht in das tiefe Blau fallen. Und wenn im März der Norden noch fest in den Händen des Winters ist, so ist der Lenz an den Küsten des Cilento schon eingezogen.

Am Capo Palinuro blüht schon ab Ende Februar eine ganz besondere botanische Kostbarkeit: die Palinuro-Primel (*Primula palinuri*). Allein für diese goldgelbe Pracht auf den weissen Kalkfelsen vor dem tiefblauen Tyrrhenischen Meer lohnt sich eine Reise im frühen Frühjahr an die Küste der Mythen.

Auf der Cilento-Exkursion durchwandern wir würzig duftende Garrigue, durchforschen die berühmten, prächtig gewachsenen Olivenhaine und botanisieren in den Gemäuern der einst so imposanten römischen Städten Paestum und Velia.





Wir lernen nicht nur die wichtigsten Nutzpflanzen und Vegetationstypen des zentralen Mittelmeers kennen, sondern erfahren auch viel über Geographie, Geschichte und Brauchtum einer Gegend, die bis anhin vom Massentourismus verschont geblieben ist. Der «mezzogiorno» zur Zeit der Mandelblüte hat einen ganz besonderen Reiz: vielleicht findet man im März die Orchideen noch nicht gerade felderweise, dafür sorgen die Frühblüher für allerhand Überraschungen und stillen den Durst nach Blüten nach den langen, dunkeln Wintermonaten.

Die Osterreise nach Palinuro verlangt keine besonderen botanischen Vorkenntnisse und eignet sich besonders gut für einen ersten Kontakt mit der reichhaltigen Mittelmeerflora. Doch auch für KennerInnen der mediterranen Flora gibt es einige Leckerbissen zu entdecken, wie etwa die Neapolitanische Erle (*Alnus cordata*) oder den Cilento-Ginster (*Genista cilentana*).

Alle Exkursionen sind in Küstennähen und meist auf gut ausgebauten Wanderwegen. Wir übernachten in einem schön gelegenen Hotel mit Meerblick.



# Anmeldeformular Cilento

Anzahl TeilnehmerInnen: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Weitere Person(en): \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon (e): \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ort/Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Weitere Bemerkungen bitte auf der Rückseite vermerken.

Abtrennen und einsenden per Post, Fax oder E-mail an:

Botanikreisen

% UNA

Mühlenplatz 3

3011 Bern

T 031 312 29 37 / 079 722 75 24

F 031 312 29 69

E [adimoehl@gmx.ch](mailto:adimoehl@gmx.ch)